

N i e d e r s c h r i f t

über die 4. Gemeinderatssitzung am Donnerstag, den 17.6.1948 im Sitzungssaale des Rathauses.

Anwesend: Vorsitzender: Bürgermeister Johann Zangerl
Vizebürgermeister Franz Hössinger
St.R. Fritz Huber
St.R. Josef Plangger
St.R. Alois Spiss
G.R. Josef Gfall
G.R. Franz Wainig
G.R. Josef Schrott
G.R. Josef Jöchler
G.R. Hermann Krautschneider
G.R. Josef Rimml
G.R. Josef Fritz
G.R. Jakob Castellaz
Abwesend:entschuldigt: G.R. Josef Kössler

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlußfähigkeit fest. Nachdem diese Sitzung die 1. ist der der neue Bürgermeister vorsteht, richtet er an alle Mitglieder neuerdings den Appell zu ihrer gedeihlichen Mitarbeit und versichert auch seinerseits unparteiisch und sachlich zum Wohle der Gemeinde zu wirken.

Über Antrag des Vizebürgermeisters Hössinger erfolgt die Angelobung des neuen Stadtrates durch Handschlag und Abgabe der Erklärung, sein Bestes in den Dienst der Sache zu stellen. Anschliessend wird die Niederschrift der 2. und 3. Gemeinderatssitzung verlesen und gehehmt.

Zur T a g e s o r d n u n g !

=====

1.) Genehmigung der Jahresrechnung 1947.

St.R. Huber gibt zu diesem Punkte den entsprechenden Bericht ab. Nach dieser Berichterstattung wünscht G.R. Rimml Aufklärung über das Schülerheim, die Mullbeseitigung und das Kino, welche durch den Stadtkämmerer gegeben wird. St.R. Huber beantragt anschliessend die Genehmigung der Jahresrechnung und die Entlastung des Bürgermeisters. Es wird einstimmig beschlossen, die Jahresrechnung 1947 welche vom Bürgermeister verfaßt, vom Überprüfungsausschuß im Sinne des § 112 der TGO. überprüft und laut § 105 der TGO. durch 2 Wochen öffentlich aufgelegt war, ohne dass gegen sie Einspruch